



Prüfprotokoll Motorschirm Tragwerk-Erstprüfung

Rev. 2.0 - 25.01.2013

EAPR GmbH - Marktstr. 11 - D-87730 Bad Grönenbach - Germany

Antragsteller	Swing						
Tragwerk	Sting 2 M	MTOW	105-131	MP-Nr	noch keine	Ser.-Nr.	Dis05-426-49726
Hersteller	Swing	Trimmer	ja	Fußbeschl.	ja, nur für Bergflug		
Antrieb	Miniplane TOP80 ABM	MP-Nr	EAPR-MS-7318/10	Ser.-Nr.	TP801301065ABMM		
Propeller	Helix H30F 1,25m R-M-06-2	Pitch	6° gemäß Herstellermessung				
Gurtzeug	Miniplane ABM	Aufhängung	tief, vertikal variabel	Maximales Abfluggewicht / kg		140kg	
Testpilot	Anselm Rauh	Testort	Schönberg	Datum	20.05.2014		

1. Prüfung des Startens	
Spezielle Starttechnik erforderlich	Nein
Höhengewinn nach 300 Meter > 15 Meter	Ja
2. Prüfung der Landung	
Spezielle Landetechnik erforderlich	Nein
Stehende / Rollende (bei MS Trike) weiche Landung möglich	Ja, durch kontinuierliches Abbremsen
3. Geschwindigkeiten im horizontalen Geradeausflug	
Höhengewinn nach 300 Meter > 15 Meter	> 30km/h
4. Anbremsen im beschleunigten Flug ohne Motorschub	
Durchführung	Erlaubt
Kappenstörung beim Anbremsen im beschleunigten Flug	Nein

5. Prüfung der Nickstabilität und Nickdämpfung und der Sackflugneigung unter Lastwechsel		
Wegdrehen aus der Flugachse >15° je Lastwechsel		Nein
Schirm klappt ein		Nein
Sackflug oder Stall trifft auf		Nein
Nickdämpfung		Nickbewegungen klingen deutlich ab
6. Prüfung des Kurvenhandlings unter Last		
Liegende Acht in weniger als 30 Sekunden		Ja
Trudeltendenz		Nein
Flugzustand instabil, Eindrehen im Kurvenwechsel		Nein
7. Prüfung der Rollstabilität		
Verhalten beim Rollen und Rolldämpfung		Rollen klingt zügig ab
8. Prüfung der Rollstabilität im Geradeausflug		
Rollen im Geradeausflug		Rollen <10°
9. Prüfung der Trudelneigung im leicht angebremsen Zustand		
Steuern gegen das Drehmoment bei 25% angebremsen Schirm möglich		Ja, 180° in 10sec möglich
10. Prüfung des Strömungsabrisses unter Vollast		
Steuerweg in cm, Steuerkräfte		>40cm , konstant oder ansteigend
Sackflugtendenz		Nein
Drehung um die Hochachse (gieren)		<10°
11. Prüfung der Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln		
Kaskade tritt auf		Nein
Ausleitung		Selbständig in weniger als 3 sec
12. Verhalten des Schirmes bei seitlichem Einklapper mit geschlossenen Trimmern		
Durchführung	ohne Falteinen	möglich
Verhalten des Schirmes bei seitlichem Einklapper im unbeschleunigten Zustand mit geschlossenen Trimmern	Der Schirm öffnet selbständig bei geringem Wegdrehen (<90° bis zur Wiederöffnung), Vorschießen	weniger als 45°

13. Verhalten des Schirmes bei seitlichem Einklappen mit voll geöffneten Trimmern / Fußbeschleuniger		
Durchführung	ohne Faltleinen	möglich
Verhalten des Schirms	Der Schirm öffnet selbständig bei mäßigem Wegdrehen (<180° bis zur Wiederöffnung), Vorschießen weniger 60°	
14. Verhalten des Schirmes bei frontalem Einklappen mit geschlossenem Trimmer		
Durchführung	ohne Faltleinen	möglich
Verhalten des Schirmes bei frontalem Einklapper (min. 40%) mit geschlossenen Trimmern	Der Schirm öffnet selbständig bei geringem Wegdrehen (<30°) Vorschießen unter 45°	
15. Verhalten des Schirmes bei frontalem Einklappen mit offenen Trimmern und ggf. Fußbeschleuniger		
Durchführung	ohne Faltleinen	möglich
Verhalten des Schirmes bei frontalem Einklapper (min. 40%) mit geschlossenen Trimmern	Der Schirm öffnet selbständig bei geringem Wegdrehen (<30°) Vorschießen unter 45°	
16 Prüfung des Schirmverhaltens bei Steilspiralen		
Verhalten des Schirmes bei der Einleitung	Der Schirm nimmt kontinuierlich mit stärkerem Steuerleinenzug höhere Schräglage und Sinkwerte an	
Aufrichttendenz bei der Ausleitung	Weniger als 720°, selbständige Rückkehr in den Normalflug	
Verhalten in der Ausleitung	Der Schirm geht nach der Freigabe der Bremsen moderat in den Normalflug über. Die resultierenden Pendelbewegungen erfordern keinen Piloteneingriff	
Bemerkungen:		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		